

Zeitschrift: Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Herausgeber: Rosa
Band: - (1999)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Werde ROSA-Redaktorin
– das einzig Vernünftige, was Du an der Uni lernen wirst.**

Kontakt: Monica Jeggli, ph:01-492 80 42, mail:mojeggli@swissonline.ch

letzte Info:

**Schweizerische Gesellschaft für Frauen- und Geschlechterforschung
gegründet 1997**

Die SGFG bezweckt die Vertretung der Interessen der Frauen- und Geschlechterforschung in den hochschul-, wissenschafts- und forschungspolitischen Gremien; die Förderung der diesbezüglichen Lehre und Forschung; die Förderung von Personen, die in diesem Bereich tätig sind, und die Erhöhung des Frauenanteils von Universitäten und Hochschulen. Sie organisiert Tagungen, mit denen sie auf die Anliegen der Gesellschaft und auf das Forschungs- und Lehrgebiet aufmerksam machen will. So fand eine erste Tagung im Herbst 1998 zum Thema "Interdisziplinarität" statt. Eine weitere soll im Jahre 2001 zum Thema "Körperkonzepte" stattfinden.

Die Gesellschaft wird zur Zeit von Prof. Dr. Regina Wecker präsidiert und hat deshalb Sitz in Basel. Bei ihr können Personen, die sich für Frauen- und Geschlechterforschung interessieren, ihre Mitgliedschaft anmelden (R. Wecker, Hist. Seminar, Hirschggässlein 21, 4051 Basel).

**Noch nicht genug gehabt? Mehr ROSA gibts jetzt auf dem Internet:
www.unizh.ch/fvhist/rosa**